

**Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Auszug aus C. G. Zumpt's Lateinischer Grammatik**

**Zumpt, Karl Gottlob**

**Berlin, 1825**

§. 12

[urn:nbn:de:bsz:31-264318](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-264318)

§. 12. 13. Zweite Decl. Griech. Formen. Genus. 27

Als Beispiele zum Decliniren mögen folgende dienen: *annus*, das Jahr. *corvus*, Rabe. *hortus*, Garten. *lectus*, Bett. *medicus*, Arzt. *morbus*, Krankheit. *nuntius*, Bote. *populus*, Volk. *rivus*, Bach. *taurus*, Stier. *ventus*, Wind. Neutra auf um: *Bellum*, Krieg. *collum*, Hals. *dolium*, Faß. *donum*, Geschenk. *membrum*, Glied. *negotium*, Geschäft. *ovum*, Ei. *poculum*, Becher. *proelium*, Schlacht. *sepulcrum*, Grabmahl. *signum*, Zeichen. *tergum*, Rücken. *vinculum*, Band. Die auf *er*, Gen. *ëri* sind oben angeführt. Hier sind die wichtigsten derer, die das *e* ausstossen: *ager*, Acker. *aper*, Eber. *arbitr*, Schiedsrichter. *auster*, Südwind. *cancer*, Krebs (als Krankheit: *cancer. ëris*). *coluber*, Schlange. *culter*, Messer. *faber*, Arbeiter. *liber*, Buch. *magister*, Lehrer. *minister*, Diener. Hiezu füge man noch die *Nomina propria* auf *er*, z. B. *Alexander*, Gen. *Alexandri*. Die *Adjectiva*, welche *e* ausstossen, sind: *aeger*, *ater*, *creber*, *macer*, *niger*, *pulcher*, *ruber*, *sacer*, *scaber*, *taeter*, *vafer*.

§. 12.

Griech. Wörter nach der zweiten Declination.

Die Griechischen Wörter auf *os* und die Neutra auf *ov*, (welche im Genitiv *ov* haben) werden meistens gleich im Nominativus Lateinisch durch die Endung *us* und *um*, wie die appellativa *taurus*, *antrum*, *theatrum*, und die Eigennahmen *Homerus*, *Pyrrhus*, *Codr*, oder mit der Endung *er*: *Alexander*, *Maeander*, *Teucer*; andere lassen beiderlei Endungen im Nominativ zu, z. B. *Delos*, *Paros* und *Delus*, *Parus*, *Ilion* und *Ilium*. Diese Wörter können auch im Accusativ. *on* statt *um* haben, z. B. *Delon*, *Bosporon*. Im Genitivus Pluralis haben die Neutra zuweilen *on* statt *orum*, als *Bucolicon*, *Georgicon* in Büchertiteln.

Die Griechischen Wörter auf *εος* (als *Orpheus*, *Idomeneus*, *Phalareus*) wurden Lateinisch theils *eus* (in einer Sylbe) theils *ëus* gesprochen. Sie werden am besten ganz Lateinisch gebildet, z. B. *Orphei*, *Orptheo*, *Orpheum*, nur der Vocativ auf *eu* (einsylbig) bleibt.

§. 13.

Genus der Wörter nach der zweiten Declination.

1. Die Wörter auf *us* und *er* sind Masculina, die auf *ir* ebenfalls, auch wegen ihrer Bedeutung, da es